

Inhalt

EINLEITUNG.....	7
A. KONFLIKTVERSCHÄRFEND ODER FRIEDENSFÖRDERND?	
GRUNDSÄTZLICHES ZUR ROLLE DER RELIGIONEN	
HERMANN HÄRING	
Konflikt- und Gewaltpotentiale in den Weltreligionen?	
Religionstheoretische und theologische Perspektiven	13
WOLF KRÖTKE	
Sind monotheistische Religionen besonders »anfällig« für Gewalt?	47
REINHARD HEMPELMANN	
Die Prägekraft der Religionen und die Friedensaufgabe der Kirchen.....	63
B. ZUR POLITIK- UND SOZIALWISSENSCHAFTLICHEN DISKUSSION	
VOLKER RITTBERGER	
Die Rolle der Religionen in zwischenstaatlichen Konflikten	
Politikwissenschaftliche Perspektiven	75
ULRICH SCHNECKENER	
Al-Qaida – Terror im Namen Gottes?	
Religion und transnationaler Terrorismus.....	85
PETER WALDMANN	
Wie religiös ist der »religiöse Terrorismus«?	99
C. ZUM CHRISTENTUM	
JÓZEF NIEWIADOMSKI	
Gewalt ist kein Prädikat für Gott	
Der christliche Weg zur Gewaltüberwindung.....	113
RICHARD SCHRÖDER	
Kreuzzüge und Hexenverfolgungen	
Gewalt in der Christentumsgeschichte.....	131
WOLFGANG PALAVER	
Christentum zwischen Pazifismus und Gewaltlegitimation.....	159

PETER SCHULZ-HAGELEIT Christentumskritik aus der Perspektive eines säkularen Humanismus	173
D. ZUM JUDENTUM	
GERHARD BODENDORFER Erfahrung und Verständnis von Gewalt im Judentum	195
E. ZUM ISLAM	
BEKIR ALBOĞA Islam als Religion des Friedens.....	229
GUDRUN KRÄMER Gewaltpotentiale im Islam	239
HERMANN BRANDT Neigt der Islam zu Gewalt?.....	249
CHRISTINE SCHIRRMACHER Der Islam über den Frieden, den Jihad und das Zusammenleben von Muslimen und Nichtmuslimen.....	259
JOHANNES KANDEL Islamismus als politische Ideologie	277
F. ZUM BUDDHISMUS	
JÜRGEN MANSHARDT Gewalt und Gewaltlosigkeit im Buddhismus.....	303
GEORG SCHMID Buddhismus – Von der Idealreligion zur paradoxen Normalität.....	315
AUTORINNEN UND AUTOREN.....	327